

Erstellungsdatum: Juli 2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung*Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung*Artikelnummer: 52492
Artikelbezeichnung: Tris-BaseHersteller / Lieferant: SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn
Tel.: 0228 / 797981, Fax: 0228 / 797982
Giftrufzentrale: Uni-Kinderklinik Bonn, Tel.: 0228 / 2873211**2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**Synonyme: Tris(hydroxymethyl)-aminomethan
CAS – Nr.: 77-86-1
MG: 121.14
EG-Nummer: 201-064-4
Summenformel: C₄H₁₁NO₃**3. Mögliche Gefahren**

Reizt die Augen und die Haut.

4. Erste – Hilfe – MaßnahmenNach Einatmen: Frischluft.
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.
Nach Verschlucken: Sofort viel Wasser trinken lassen, Erbrechen vermeiden (Aspirationsgefahr!). Arzt hinzuziehen.**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel:** Pulver, Schaum, Sprühwasser, Feuerlöscher: PG, K.**Besondere Gefahren:**

Brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Stickstoffoxide.

Spezielle Schutzausrüstung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeigneter Chemieschutzkleidung und umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Sonstige Hinweise:

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Substanzkontakt und Staubentwicklung vermeiden. Stäube nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine weiteren Anforderungen.

Lagerung: Dicht verschlossen. Trocken. Bei +15 bis +25°C.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen*Persönliche Schutzausrüstung:*Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Stäuben.
Augenschutz: erforderlich
Handschutz: erforderlich

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Angaben zur Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen.

Erstellungsdatum: Juli 2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Kristalle	
Farbe:	farblos	
Geruch:	geruchlos	
pH – Wert: bei 6 g/l H ₂ O	(20°C)	10.2 – 10.6
Schmelztemperatur:		172 – 173°C
Siedetemperatur:	(13.3 hPa)	219 – 220°C
Zündtemperatur:		nicht verfügbar
Flammpunkt:		nicht verfügbar
Explosionsgrenzen:	untere	nicht verfügbar
	obere	nicht verfügbar
Dichte:		1.353 g/cm ³
Schüttdichte:		~ 840 kg/m ³
Löslichkeit in Wasser:	(20°C)	800 g/l
in Methanol:		26 g/l

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	Starke Erhitzung.
Zu vermeidende Stoffe:	keine Angaben vorhanden
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	bei Brand: s. Kapitel 5

11. Angaben zur Toxikologie

<i>Akute Toxizität:</i>	LD ₅₀ (oral, Ratte): 5900 mg/kg
<i>Subakute bis chronische Toxizität:</i>	Kein Verdacht auf Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit.

Weitere toxikologische Hinweise

Nach Hautkontakt:	Reizungen. Schleimhautreizungen. Nicht auszuschließen: Dermatitis
Entfettende Wirkung an der Haut mit evtl. sekundärer Entzündung.	
Nach Augenkontakt:	Reizungen Gefahr der Hornhauttrübung.
Nach Verschlucken:	Übelkeit, Erbrechen, Erregung, Verwirrtheit, Cyanose, Kollaps, Krämpfe, Muskelbeschwerden, Koma. Aspirationsgefahr bei Erbrechen. Potenzierung der Wirkung durch: Ethanol.

Weitere Angaben

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie

Biologischer Abbau:	(in Analogie zu ähnlichen Verbindungen): Biologisch leicht abbaubar. Biologische Abbaubarkeit: 89% /28 d (Hydrochlorid).
Ökotoxische Wirkungen:	Quantitative Daten zur ökol. Wirkung d. Produkts liegen uns nicht vor.
Weitere Angaben zur Ökologie:	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

Erstellungsdatum: Juli 2000
Überarbeitungsdatum: 01.03.2005
© SCS GmbH, Bonn

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbole: **Xi** Reizend

R – Sätze: **R36/38** Reizt die Augen und die Haut.
S – Sätze: --- ---

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: 3 (im allgemeinen stark wassergefährdende Stoffe)
Lagerklasse VCI: 10-13
Merkblatt BG-Chemie: M050 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen
 M004 Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe

-
- 16.** Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.
-